



Frau
Agnieszka Brugger
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Matthias Machnig
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 76 41

FAX +49 30 18615 51 05

E-MAIL buero-st-m@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 31. März 2017

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat März 2017
Frage Nr. 171

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

Hat die Bundesregierung bezüglich der Beteiligung des Rüstungsunternehmens Rheinmetall am Aufbau einer Panzerproduktion in der Türkei (vgl. www.stern.de vom 08.03.2017) Gespräche mit dem Unternehmen geführt oder Exportgarantien erteilt, und wie will die Bundesregierung die Gesetzeslücke schließen, wenn deutsche Rüstungsunternehmen die deutschen Rüstungsexportgesetze auf diesem Wege umgehen?

Antwort:

Die Bundesregierung hat bezüglich der Beteiligung des Rüstungsunternehmens Rheinmetall am Aufbau einer Panzerproduktion in der Türkei keine konkreten Gespräche mit dem Unternehmen geführt oder Exportgenehmigungen erteilt.

Ausfuhren von in der Ausfuhrliste erfassten Technologie oder Herstellungsausrüstung, die im Zusammenhang mit Kooperationen ausgeführt werden sollen, sind genehmigungspflichtig. Die deutschen exportkontrollrechtlichen und –politischen Regelungen und Grundsätze finden daher auch in derartigen Fällen umfassende Anwendung. Ein Gesetzgebungsbedarf besteht folglich nicht.

Im Übrigen verweise ich auf die Antworten von Bundesministerin Zypries zu diesem Thema in der Regierungsbefragung am 22. März 2017 (Plenarprotokoll 18/224).

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized initial 'P' followed by a cursive name.